Graham Gooch, Michael Williams: Oxford Dictionary of Law Enforcement.

Oxford University Press, Oxford 2007.

418 Seiten,10,99 Brit. Pfund bzw. ca. 18.- Euro (Amazon)

Das Wörterbuch beschränkt sich im Wesentlichen auf englischsprachige Begriffe im Zusammenhang mit der Strafverfolgung. Insgesamt enthält es über 3.400 Einträge aus den Bereichen Recht, Medizin und Psychiatrie, Psychologie, Handel und Gewerbe und Kriminologie.

Die einzelnen Begriffe werden unterschiedlich intensiv erläutert; in jedem Fall ist die Beschreibung aber ausreichend und sie verweist, wo notwendig, auf weitere Stichworte oder andere Quellen.

Die Beiträge sind von zwei ehemaligen britischen Polizeibeamten verfasst, die dem Hintergrund ihrer Berufserfahrung entsprechend jeweils eine gute Mischung aus Theorie und Praxis einbringen.

Die Zielgruppen des Wörterbuchs sind dementsprechend Polizeibeamte (auch in der Ausbildung), Studenten der Kriminologie sowie alle, die im Bereich der Strafjustiz tätig sind und die sich mit britischen oder internationalen Rechtsfragen, Problemen de Strafverfolgung oder theoretischen Fragen beschäftigen. Viele der inzwischen auch in Deutschland verwendeten Begriffe wie Abolitionismus, restorative justice, electronic monitoring werden erläutert und kommentiert. Das Wörterbuch eignet sich aber auch, um die (im Vergleich zum deutschen Recht teilweise unterschiedlichen) Definitionen von Straftatbeständen im britischen Recht nachzuschlagen.

Letztendlich ist es auch aufgrund seiner Kompaktheit für diejenigen Polizeibeamten geeignet, die in internationalen Organisationen oder bei Auslandseinsätzen tätig sind, wo Englisch die Arbeitssprache ist und eine entsprechende Terminologie verwendet wird.

Thomas Feltes, August 2007